

ATRAC

Akronym für: Adaptive Transform Accoustic Coding

Sony stellte 1992 einen Algorithmus für die Audiodatenkomprimierung vor, der vor allem für Sonys Minidisc-Verfahren, aber auch beim Kinotonverfahren SDDS angewendet wurde. Die Reduktion erfolgt für zwei Audiokanäle (Quantisierung: 16-Bit, Abtastrate: 44,1 kHz) und ermöglicht eine Datenreduktion im Verhältnis 5:1. Der Qualitätsverlust war dabei so hoch, dass ATRAC oft scherzhaft als „hörbare Datenreduktion“ bezeichnet wurde.

From:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/a:atrac-8760>

Last update: **2015/06/07 20:48**

